

PRESEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

NÜRTINGEN, SAMMLUNG DOMNICK: FEIER UND VORTRAG AM 20. OKTOBER

Nürtingen, Sammlung Domnick

Ein denkmalgeschützter Meilenstein der Nachkriegsarchitektur wird 50

Der Sammlungsbau ist eindrucksvoll: Vor genau 50 Jahren konnte das Sammlerehepaar Greta und Ottomar Domnick das großzügige Gebäude der Villa Domnick einweihen. Entworfen hatte den kantigen Solitär auf der Oberensinger Höhe über Nürtingen Paul Stohrer, Stuttgarter Stararchitekt der Nachkriegszeit, zugleich als Wohnhaus und als Museum für die berühmte Kunstsammlung. Die Einweihung feierte man im Oktober 1967 mit einer großen Feier. Daran knüpfen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg jetzt an: Am 20. Oktober begeht die Sammlung Domnick das Jubiläum mit einem Vortrag, einer Performance und einem Abend in der einzigartigen Umgebung.

SEIT 1982 GESCHÜTZTES BAUDENKMAL FEIERT 50.GEBURTSTAG

Bereits vor 35 Jahren wurde das Sammlungsgebäude unter Schutz gestellt: 1982 erhielt das Bauwerk, zugleich Wohnhaus und Museum wegen seiner hervorragenden Bedeutung für die Kunst- und Kulturgeschichte des Landes Baden-Württemberg diesen besonderen Status. Seither ist es im Denkmaltbuch des Landes eingetragen und steht unter besonderem Schutz. Am 20. Oktober öffnet daher die Sammlung Domnick ihre Tür ab 18 Uhr zur Besichtigung, begleitet von Vorführungen der Studierenden der Fachgruppe Architektur der Kunstakademie Stuttgart, die sich im Rahmen einer Performance mit der Architektur auseinandersetzen. Musikalisch begleitet werden sie von Wolfgang Eisele auf dem Saxophon.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

NÜRTINGEN, SAMMLUNG DOMNICK: FEIER UND VORTRAG AM 20. OKTOBER

VORTRAG ÜBER ARCHITEKT UND BAUHERRENPAAR

Um 19 Uhr beginnt mit Grußworten der Staatlichen Schlösser und Gärten und der Architektenkammer der nächste Programmpunkt: Dr. Ursula Grammel hält einen Vortrag über die Bedeutung der Villa Domnick. Die ehemalige Assistentin von Paul Stohrer hat mit ihrer Doktorarbeit die Werkmonographie über das Schaffen des Architekten vorgelegt, der mit seinen Bauten, aber auch mit seinem extravaganen Lebensstil eine der herausragenden Figuren in einer Zeit des Baubooms der 50er und 60er Jahre war. Dem prägnanten Architekten standen mit Greta und Ottomar Domnick Bauherren gegenüber, die nicht weniger profiliert waren: Auch darüber wird Ursula Grammel sprechen.

EIN ABEND IN DER SAMMLUNG DOMNICK

Nach den Wortbeiträgen startet nochmals die Performance der Architekturklasse unter der Leitung von Prof. Mark Blaschitz und zeigt ihren Blick auf das Gebäude. Karten für den ungewöhnlichen Abend in der Sammlung Domnick gibt es für 25 € (ermäßigt 18 €) im Vorverkauf der Nürtinger Zeitung im Stadtbüro in der Carl-Benz-Straße 1. Außerdem können Karten auch direkt in der Sammlung Domnick reserviert werden: per Telefon 0 7022.514 14 oder per Mail stiftung@domnick.de

SERVICE UND INFORMATIONEN

Paul Stohrers Villa Domnick wird 50 Jahre alt

Programm am 20. Oktober

Ab 18 Uhr

Besichtigung von Haus und Sammlung

Performance der Studierenden der Fachgruppe Architektur der Kunstakademie

Stuttgart

Musik: Wolfgang Eisele (Saxophon)

19 Uhr

Grußwort Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

NÜRTINGEN, SAMMLUNG DOMNICK: FEIER UND VORTRAG AM 20. OKTOBER

Grußwort Architektenkammer

Vortrag: Dr. Ursula Grammel

Prof. Mark Blaschitz: Erläuterung der Performance

20.15 Uhr

Performance der Architektur Studierenden

Musik: Wolfgang Eisele (Saxophon)

Ende der Veranstaltung gegen 21.30 Uhr

Eintrittspreise

Karten: 25 Euro, ermäßigt 18 Euro.

Vorverkauf

Stadtbüro Nürtingen

Carl-Benz-Straße 1

72622 Nürtingen

E-Mail: stadtbuero@ntz.de

Telefon: 07022 / 9464 – 151

Die Karten können auch direkt in der Sammlung Domnick reserviert werden.

Telefon 07022 51414 oder per Mail stiftung@domnick.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).